



Einladung zum Pressegespräch

Partnerschaftsabkommen für eine bessere Prostatakrebs-Behandlung in Russland

**Die Stiftung Männergesundheit und der Dachverband
der Prostatazentren Deutschlands e. V. (DVPZ) bauen
gemeinsam mit russischen Partnern zwei Prostata-
Kompetenzzentren in Moskau und St. Petersburg auf.**

Neue Erkenntnisse zur Behandlung
des lokal begrenzten Prostatakarzinoms
Ein Projekt der Stiftung Männergesundheit
mit freundlicher Unterstützung der
GAZPROM Germania GmbH

Die Entwicklung der beiden medizinischen Zentren ist Teil der HAROW-Studie, die die gemeinnützige Stiftung Männergesundheit in Deutschland bis 2013 durchführt. Finanziell unterstützt wird das Forschungsprojekt von der GAZPROM Germania GmbH.

Die Ergebnisse der Studie sollen auch nach Russland übertragen werden, um dort die Behandlung der Prostatakrebs-Patienten zu verbessern. Hierzu bauen Professor Evgenij Veliev im Moskauer Krankenhaus S. P. Botkin sowie Professor Sergej Petrov im Militärkrankenhaus St. Petersburg fachübergreifende Zentren auf, in denen Urologen, Strahlentherapeuten und Pathologen zusammenarbeiten. Mit der Unterzeichnung der deutsch-russischen Kooperation endet eine 3-tägige Besichtungsreise russischer Ärzte durch Prostatazentren in Deutschland.

Zur Unterzeichnung des Partnerabkommens laden wir Sie ein:

Donnerstag, 10. Februar 2011, 20:30 Uhr
Otto Bock Science Center, Ebertstraße 15a, Berlin

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Prof. Dr. med. Peter Althaus,**
Wissenschaftlicher Berater der Stiftung Männergesundheit
- **Dr. med. Richard Berges,**
Vorsitzender des DVPZ e.V.
- **Vladimir V. Kotenev,**
Geschäftsführer der GAZPROM Germania GmbH (angefragt)

▪ **Prof. Sergej Petrov,**

Militärkrankenhaus St. Petersburg

▪ **Prof. Evgenij Veliev,**

Städtisches Krankenhaus S.P. Botkin Moskau

▪ **Prof. Dr. med. Lothar Weißbach,**

Wissenschaftlicher Vorstand der Stiftung Männergesundheit

Russische Redebeiträge werden simultan ins Deutsche übersetzt.

Wir bitten Sie um eine Bestätigung Ihrer Teilnahme auf beigefügtem Antwort-Faxformular.

Stiftung Männergesundheit

Die gemeinnützige und unabhängige Stiftung Männergesundheit fördert das Gesundheitsbewusstsein bei Männern. Dazu unterstützt und entwickelt sie Vorsorgekampagnen, Früherkennungsprojekte und Forschungen zur Gesundheit des Mannes. Stifter und kaufmännischer Vorstand ist der Weimarer Unternehmer Olaf Theuerkauf, wissenschaftliche Vorstände sind die Bielefelder Gesundheitswissenschaftlerin Professor Doris Bardehle und der Berliner Urologe Professor Lothar Weißbach. Weitere Informationen unter www.stiftung-maennergesundheit.de.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.840, Sperrfrist: keine

Für Rückfragen:

Stiftung Männergesundheit

Eleonore Mack

Telefon 030 27572269

E-Mail eleonore.mack@stiftung-maennergesundheit.de

Antwort



Stiftung Männergesundheit
Eleonore Mack

Telefax 030 27875673

Neue Erkenntnisse zur Behandlung
des lokal begrenzten Prostatakarzinoms

Ein Projekt der Stiftung Männergesundheit
mit freundlicher Unterstützung der
GAZPROM Germania GmbH

**Presse-Gespräch: Unterzeichnung des Partnerabkommens
zum Aufbau der Prostata-Kompetenzzentren in Russland**

Gern nehme ich Ihrem Pressegespräch teil.

**Donnerstag, 10. Februar 2011, 20:30 Uhr
Otto Bock Science Center, Ebertstraße 15a, Berlin**

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie mir die Pressematerialien per E-Mail zu.

Name: _____

Medium: _____

Ressort: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____